

# Haus Soller Kreuzlingen

Studienauftrag | Wohnbauten



a

Das Quartier ‚Egelshofen-Bernrain‘ zeichnet sich durch eine lockere Hang-Bebauung meist kleinerer Bauten aus den 60er Jahren aus. Die Gebäude sind von grosszügigen Gartenflächen umgeben. Aktuell befindet sich das Quartier im Umbruch - in der zentrumsnahen Lage steigt aus ökonomischer Sicht der Verwertungsdruck auf die Grundstücke. Die Folgen des Verdichtungsdruckes sind bereits sichtbar; Die Körnigkeit der Quartierstruktur verändert sich in Richtung grösserer Bauvolumen mit entsprechend kleineren Gartenflächen.

Der Absicht des Auftraggebers und dem Programm des Studienauftrages folgend sind (Ersatz-) Neubauvolumen für ‚Gepflegtes Wohnen für unterschiedliche Benutzergruppen‘ vorzuschlagen.

Anstelle des bestehenden Wohn- und Bürohauses Quellenstrasse 2 wird auf der östlichen Parzelle ein Ersatzneubau (Haus B) vorgeschlagen. Der Neubaukörper wird seewärts und nach Norden verschoben und generiert dadurch einen südlich davor liegenden grosszügigen Gartenbereich. Anstelle des Wohnhauses Güttlistrasse 11 wird auf der westlichen Parzelle ein zweites, kleineres Wohnhaus (Haus A) situiert. Mit der Setzung dieser beiden Baukörpern gelingt es, einerseits den Grünraum räumlich zu fassen und andererseits die Körnung des Quartieres zu übernehmen. Durch Staffelung der Gebäude entlang der Quellenstrasse erfolgt eine Verzahnung mit der bestehenden Bebauungsstruktur.

Die knapp verzogene Geometrie der Baukörper verfolgt das Ziel einer subtilen Einpassung ins Dorfbild und die Bildung ideal nutzbarer Aussenräume. Haus B tritt dreigeschossig in Erscheinung und beherbergt sechs 3 ½ bis 4 ½-Zimmer-Geschosswohnungen mit teils überhohen Wohnräumen. Die Wohnungen orientieren sich zum südlich davorliegenden Gartenraum. Haus A ist hangseitig zweigeschossig und nutzt das Gefälle des Hanges für eine talseitig ebenerdig erschlossene Einstellhalle. Im Haus B ist das Einfamilienhaus für die Bauherrschaft nach Südwesten orientiert. Östlich angrenzend sind zwei 3 ½-Zimmer-Wohnungen situiert, welche sich zum kollektiven Aussenraum hin ausrichten und mit den Geschosswohnungen in Haus B kommunizieren.

**C\_51** Projektdaten  
 Status Studienauftrag 2015  
 Ort Kreuzlingen  
 Bauherr Privat  
 Mitarbeit Kristin Müller, Florence Herrmann  
 Team Ryf | Scherrer | Ruckstuhl AG



b



d

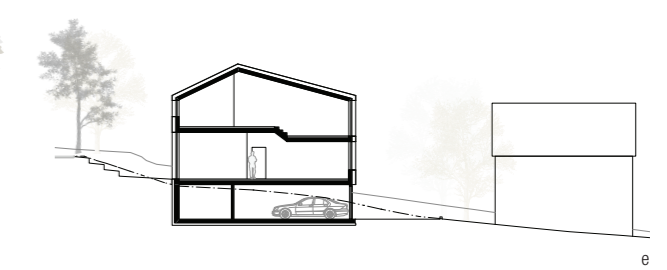


g

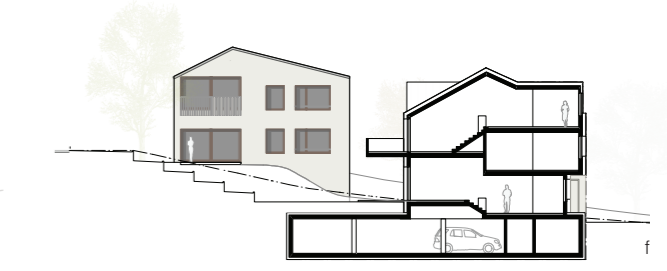
- a Modellfoto
- b Grundriss Obergeschoss
- c Schwarzplan
- d Grundriss Erdgeschoss
- e Querschnitt Haus A
- f Querschnitt Haus B mit Ansicht an Haus A
- g Ansicht Süd
- h Längsschnitt Haus B mit überhohen Wohnräumen



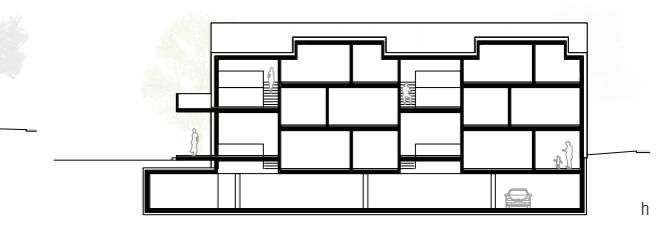
c



e



f



h